

Pfarrgemeinderat der Pfarrei Liebfrauen in Bochum

Protokoll

der Sitzung des Pfarrgemeinderates vom 06. März 2024, 18.30 – 20.50 Uhr, im Gemeindezentrum Herz Jesu, Hölterweg, Bochum-Werne.

Anwesend:

Mitglieder: Analia Espinoza Alvarez, Wolfgang Engel, Thorsten Guse, Elmar Hanke, Berthold Jäger, Andreas Joksch, Heribert Kleine, Sabine Pappert, Elke Stange-Wanisch, Norbert Stiel, Dierk Wilhelm, Marion Zimmer-Kenning.

Gäste: Pastor Walter Bauer, Magdalene Böker, Monika Hunke, Marcus Steiner, Viola Wahle, Martin Wiedemann, Christine Wunsch.

Entschuldigt: Holger Breuer, César Hernández Martin, Pfarrer Michael Ludwig.

Begrüßung und Spiritueller Impuls

Berthold Jäger begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Heribert Kleine trägt einen Text mit dem Titel „Reue“ von Christina Brudereck vor.

1. Formalia

- Protokoll der PGR-Sitzung vom 23. Januar 2024
Das Protokoll findet die Zustimmung der Anwesenden.
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bei 12 anwesenden PGR-Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.
- Bestätigung der Tagesordnung inkl. Festsetzung der Besprechungszeiten
Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt. Es wird vereinbart, dass unter TOP 6 das Thema „anstehende Kirchenschließungen“ angesprochen werden sowie ein Bericht aus dem KV erfolgen soll.

2. Erstkommunion 2023 / 2024

Marcus Steiner trägt vonseiten des Pastoralteams gemeinsam mit Pastor Christian Schulte eine besondere Verantwortung für die Erstkommunionvorbereitung und -planung in unserer Pfarrei. Er berichtet anhand einer Vorlage über Entwicklungen, Voraussetzungen, Probleme und Planungen in diesem Aufgabenfeld (s. Anlage). Zudem beantwortet er einige Fragen von Pfarreimitgliedern, die ihm zuvor vom PGR zugeleitet worden waren. Dabei weist er unter anderem darauf hin, dass mehrtägige Fahrten mit den Kommunionkindern aus pfarrlichen Mitteln nicht finanzierbar seien. Erfreulich sei es, dass ausreichend Katecheten/innen in der Erstkommunionvorbereitung mitarbeiten. Ein schriftliches Konzept zur Gestaltung der Vorbereitung gäbe es noch nicht. Nach Ende der Vorbereitungszeit wird Herr Steiner eine Übersicht über die Finanzierung der Erstkommunionvorbereitung erstellen und dem PGR zuleiten.

3. Schwerpunkt Jugend 2024

Zur Einführung in die Thematik wird die Tonaufnahme eines Interviews eingespielt, das Berthold Jäger und Holger Breuer mit Nadine Piltz, einer Referentin aus der Jugendbildungsstätte unseres Bistums, zur Frage „Wie ticken Jugendliche?“ geführt haben. Zusammenfassend lassen sich daraus vor allem drei Hinweise an Erwachsene festhalten: „Seid nicht belehrend, seid wert-

schätzend, und haltet aus, dass Jugendliche noch nicht angepasst sind.“

Eine weitere Tonaufnahme gibt ein Gespräch mit Jugendlichen zur Frage „Was müsste passieren, damit junge Menschen in die Kirche gehen?“ wieder. Die aufschlussreichen Antworten der Interviewpartner/innen beider Tonaufnahmen können mit Hilfe des folgenden Links nachvollzogen werden.

https://www.liebfrauen-bochum.com/wp-content/uploads/2024/03/Jugend_PGR.mp3

Außerdem wurde eine thesenartige schriftliche Zusammenfassung des Audios verteilt, um das folgende Gespräch zu erleichtern (s. Anlage).

Auf der Grundlage der Tonaufnahmen erfolgt im PGR ein Austausch mit Viola Wahle, die als Jugendbeauftragte zuständig für die (Weiter-)Entwicklung der Jugendarbeit in unserer Pfarrei ist. Ihre Informationen und Einschätzungen zur Jugendarbeit unserer Pfarrei sowie die Benennung von Bedürfnissen und (konkreten) Wünschen der Jugendlichen sind der Anlage (Thema Jugend – Ausführungen von Viola Wahle in der PGR-Sitzung am 6. März 2024) zu entnehmen.

Im Gespräch kommen unter anderem folgende Aspekte/Themen/Fragen/Hinweise zum Tragen:

- Der Glaube und das Sprechen von Gott sowie das Erleben spiritueller Momente haben in der Firmvorbereitung, aber auch in vielen Situationen der praktischen verbandlichen Jugendarbeit ihren Platz.
- Für die Jugendarbeit werden jugendgerechte Räume/Treffpunkte in den Stadtteilen benötigt (nicht nur an den zukünftigen Komplettstandorten).
- Erste Angebote im Bereich der offenen Jugendarbeit fanden wenig Resonanz. Wie kann/soll dieser Bereich gestärkt werden. Auch aufgrund von Personalmangel – auch in der verbandlichen Jugendarbeit fehlen Leiter/innen – ist der Aufbau einer offenen Jugendarbeit schwierig.

Die hier angesprochenen Fragen werden im Kontext der Pfarreientwicklung weiter bedeutsam sein. Daher wird Viola Wahle darum gebeten, gemeinsam mit Jugendlichen einmal möglichst konkret zu formulieren, welche Wünsche an die Pfarrei gestellt werden.

4. Homepage / Internet

Berthold Jäger informiert, dass es für unsere Pfarrei mittlerweile eine eigene Seite auf Instagram gibt, von der aus auch Infos zur Jugend zu finden sind. Positiv zu verzeichnen ist zudem, dass die Herausgabe der Regionálnachrichten personell abgesichert ist. Gesucht werden aber weiterhin Mitarbeiter/innen für die Pflege und Weiterentwicklung der Pfarrei-Homepage. Thorsten Guse erklärt seine Bereitschaft, entsprechend interessierte Personen aus seinem Bekanntenkreis anzusprechen.

5. Termine / Veranstaltungen

- Als Termin für die nächste PGR-Klausurtagung wird der 31. 1. - 1. 2. 2025 vereinbart.
- Die nächste Präventionsschulung findet am 9. März 2024 statt.
- Am 10. März 2024 wird Frau Sabine Pappert aus dem pastoralen Dienst unserer Pfarrei verabschiedet.
- Ebenfalls am 10. März 2024 feiert Herr Pastor Gerd Langehans sein Goldenes Priesterjubiläum.
- Am 12. März 2024, 19.00 Uhr, steht Herr Prof. Dr. Klaus Wengst im Rahmen einer ökumenischen Veranstaltung als Referent und Gesprächspartner zum Thema „Blickwechsel: Anders als wir dachten! – Über unsere Wurzeln im Judentum“ im Luthersaal der evangelischen Gemeinde Altenbochum zur Verfügung.

- Am 16. März 2024 bieten Ehrenamtliche der Propsteipfarrei eine Pilgertour von Stiepel nach Niederwenigern an (ca. 12 km), zu der auch Mitglieder unserer Pfarrei herzlich eingeladen sind.
- Die geplanten Gesprächsangebote des PGR's an den Kirchstandorten (PGR vor Ort) bedürfen noch einer konkreten Vorbereitung.

6. Verschiedenes

Außerdienststellung von Kirchen:

Sabine Pappert informiert über die Überlegungen und Vorschläge des Pastoralteams zur Außerdienststellung der Kirchen St. Ludgerus und Heilig Geist, die beide in diesem Jahr erfolgen sollen (St. Ludgerus zu den Sommerferien, Hl. Geist im Herbst). Eine Außerdienststellung der Kirchen Herz Jesu und St. Bonifatius ist demnach für das Jahr 2025 vorgesehen. Der PGR wird in seiner Sitzung im April über die Vorschläge und die damit verbundenen Fragen beraten. Mit den beiden fremdsprachigen Gemeinden, die an der Kirche St. Joseph beheimatet sind, werden in nächster Zeit entsprechende Gespräche über ihre mögliche zukünftige Verortung geführt. Frau Pappert informiert zudem, dass für die vor uns liegenden Veränderungsprozesse in den Regionen vom Pastoralteam zwei Gruppen gebildet wurden, die diese Prozesse unterstützen werden. Die Arbeitstitel der beiden Gruppen sind „Abschiedsprozess“ und „Neubeginnprozess“.

Heribert Kleine berichtet, dass der KV mit Wolfgang Pappert und Hans-Martin Reinhard zwei neue Mitglieder hinzugewählt hat. Die Hinzuwahl sei durch das Ausscheiden von Reinhard Micheel und Sven Schwierzy aus dem KV notwendig geworden. Außerdem will der KV die Möglichkeit prüfen, auf dem Gelände neben dem Pastorat in Altenbochum Räume für gemeindliche Zwecke zu schaffen. Die bisherigen Überlegungen zur Integration solcher Räume in ein von einem Investor noch zu errichtendes Wohngebäude hätten sich zunehmend als schwierig erwiesen. Erfreulich sei, dass der KV zugestimmt hat, aus einer Erbschaft, die das Bistum verwaltet, 2000,- Euro für die Altenbochumer Kleiderkammer und 8000,- Euro für den Caritasbauwagen an der Kirche St. Marien anzunehmen.

Elmar Hanke ergänzt, dass der KV aktuell über die Frage spricht, wie die Kommunikation mit dem PGR verbessert werden kann. Anregungen und Wünsche des PGR dazu wären hilfreich und erwünscht.

Die nächste PGR-Sitzung findet am 16. April 2024, 18.30 Uhr, statt.

Bochum, 24. März 2024

Heribert Kleine, Schriftführer

Berthold Jäger, Vorsitzender